„mittwochgespräch“ und Joseph Beuys

Düsseldorf. Bereits in seinen frühen Zeichnungen und plastischen Arbeiten setzt sich Joseph Beuys in den 1940er/1950er Jahren intensiv mit christlichen Themen auseinander, insbesondere mit der Christusfigur. Dies setzt sich in seinen Multiples und Aktionen fort. Beuys erweitert auf der Grundlage einer Neudefinition von Christus den tradierten Kunstbegriff: Er sieht Christus als außerkonfessionelle Kraft, die er als „christliche oder Liebessubstanz“ bezeichnet und die er in Anlehnung an Rudolf Steiner „Christusimpuls“ nennt. Dieser ist Kern seiner auf gesellschaftliche Veränderung ausgerichteten „Sozialen Plastik“. „Der Christusimpuls als Konstante im Werk von Joseph Beuys“ ist Thema beim „mittwochgespräch“ am 20. November um 18 Uhr im Maxhaus, Schulstraße 11. Der Eintritt beträgt drei Euro pro Person.

Gemeinde sucht engagierte Menschen

Benrath. Der Ortsausschuss Benrath des Katholischen Kirchengemeindeverbandes Benrath-Urdenbach sucht engagierte Menschen, die zum Gelingen von Festen und anderen Aktivitäten in der Gemeinde beratend und anpackend beitragen möchten. Die nächste Sitzung ist am Mittwoch, 20. November, um 19 Uhr im Cäcilienstift, Paulistraße. Weitere Infos bei Michael Machwitz unter Telefon 0151/50687250.

Infoabend zur Firmvorbereitung

Hassels. Im Dezember startet die Firmvorbereitung für die Firmung im Jahr 2020. Jugendliche, die bis zu den Sommerferien nächsten Jahres mindestens 16 Jahre alt sind, können sich zur Firmvorbereitung anmelden. Am Donnerstag, 21. November, findet um 20 Uhr ein Infoabend für Firmanden und ihre Eltern im Pfarrheim St. Antonius und Elisabeth, Am Schönenkamp 146, statt. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich für die Firmvorbereitung anzumelden. Das Sakrament der Firmung erhalten die Firmanden in dieser Gemeinde im kommenden Jahr am 9. Juni um 18 Uhr in der St.-Antonius-Kirche.

Kinder für Krippenspiel gesucht

Lörick. Alle Kinder im Schulalter, die gerne beim Krippenspiel am Heiligabend um 17 Uhr in St. Maria, Hilfe der Christen mitspielen möchten, sind zur ersten Probe am Freitag, 22. November, um 16.30 Uhr in der Kirche St. Maria, Hilfe der Christen, Löricker Straße 35, eingeladen.

Dreck-Weg-Tag in Liebfrauen

Flingern. Der Kirchenvorstand bittet wieder um Mithilfe beim „Dreck-Weg-Tag“ rund um die Liebfrauenkirche, Degerstraße 27. Am Samstag, 23. November, werden zwischen 10 und 13 Uhr jede Menge Hände gebraucht, um die Kirche, ihre Nebenräume und das Außengelände

zu säubern und winterfest zu machen. Wer mitmachen möchte, kommt in Arbeitskleidung direkt zum Einsatzort. Einige Putz- und Gartenutensilien sind vorhanden, eigene können mitgebracht werden. Nach getaner Arbeit stärken sich alle beim Mittagsessen.

Orgelmusik zur Marktzeit

Carlstadt. Im Rahmen der Orgelmusik zur Marktzeit spielt am Samstag, 23. November, um 11.30 Uhr in der Kirche St. Maximilian, Schulstraße 15, Markus Belmann eigene Improvisationen. Der Eintritt ist frei – eine Spende wird erbeten.

„Wie Puck Weihnachten rettet“

Heerdt. Die KAB-Jugendbühne spielt im Pfarrzentrum Heerdt, Baldurstraße 24, das Stück „Wie Puck Weihnachten rettet". Aufführungstermine sind am 23. und 24. November sowie am 1. und 7. Dezember jeweils ab 15.30 Uhr. Die Karten sind bei JaBaMo, NikolausKnopp-Platz 1, erhältlich.

Elisabeth-Fest in Reisholz

Reisholz. Am 19. November feiert die Kirche den Gedenktag der Heiligen Elisabeth von Thüringen. Aus diesen Grund feiert die Katholische Kirchengemeinde St. Antonius und Elisabeth die Heilige Messe zu Ehren ihrer Schutzpatronin am Sonntag, 24. November, um 9.30 Uhr in der St.-Elisabeth-Kirche, Kappeler Straße 184. Die Heilige Messe wird mitgestaltet von der Kita St. Elisabeth. Im Anschluss sind alle eingeladen zu Austausch und Gespräch bei Gebäck und Getränken.

Kinderkirche in St. Bruno

Unterrath. Unter dem Titel „Was hat Elija in der Wüste erlebt?“ findet am Sonntag, 24. November, um 10 Uhr die nächste Kinderkirche in der Krypta von St. Bruno, Kalkumer Straße 58, statt.

Buchausstellung zu Weihnachten

Flehe. Zur Weihnachtsbuchausstellung am Sonntag, 24. November, von 10 bis 13 Uhr, im Pfarrheim Flehe, In der Hött, sind alle Interessierten eingeladen.

110 Jahre St. Katharina

Vennhausen. 110 Jahre St. Katharina feiert die Gemeinde St. Margareta am Sonntag, 24. November, um 11.15 Uhr mit einem Festhochamt und anschließendem Kirchencafé auf dem Kirchplatz an der Katharinenstraße 20. Das Festhochamt wird von der Chorgemeinschaft sowie von Instrumentalisten unter der Leitung von Bernhard Obst musikalisch gestaltet. Am 4. Advent 1909 wurde in der ersten Kirche St. Katharina das erste Mal die Heilige Messe

gefeiert. Die Namensgebung „Heilige Katharina“ erinnert an das während der Säkularisation aufgelöste Katharinenstift in Gerresheim. Am 1. April 1914 wurde die Gemeinde St. Katharina von der Mutterkirche St. Margareta getrennt und wurde somit eigenständig. Im September 1964 wurde der erste Spatenstich für die jetzige Kirche gesetzt.

Diakonenweihe für Harald Wachter

Garath/Baumberg. Weihbischof Rolf Steinhäuser wird am Samstag, 23. November, um 10 Uhr im Kölner Dom insgesamt neun verheiratete Männer zum ständigen Diakon weihen. Unter diesen neun Männern ist Harald Wachter aus der Katholischen Pfarrgemeinde St. Matthäus. Seine praktische Ausbildung erfolgte in der Nachbargemeinde St. Gereon und St. Dionysius in Monheim, wo er auch die nächsten Jahre noch überwiegend eingesetzt wird. In St. Dionysius, von-Ketteler Straße, wird er am Sonntag, 24. November, um 11.30 Uhr zum ersten Mal als Diakon die Heilige Messe am Altar mitfeiern. Die Gemeinde lädt alle anschließend zu einem Empfang ein. Eine Woche später, am Sonntag, 1. Dezember, wird Harald Wachter dann als Diakon erstmals um 11 Uhr in der St. Matthäus Kirche, René-Schickele-Straße 6, aktiv sein. Auch an diese Heilige Messe schließt sich ein Empfang an, nämlich der traditionelle Neujahrsempfang.

Sonntagsorgel in St. Andreas

Altstadt. Im Rahmen der Sonntagsorgel findet am 24. November findet um 16 Uhr ein Benefizkonzert für Pro Brasil in der Kirche St. Andreas, Andreasstraße 10, statt. Der Eintritt ist frei – Spenden werden erbeten.

„Paulus“ in der Maxkirche

Düsseldorf. Das Paulus-Oratorium ist eng mit Düsseldorf verbunden: Während Mendelssohns Zeit als hiesiger Musikdirektor entstanden, wurde es mit einiger Verspätung 1836 in der Düsseldorfer Tonhalle uraufgeführt. In kaum einem anderen Werk zeigt sich so deutlich Mendelssohns Beschäftigung mit der Musik Johann Sebastian Bach. Die Anlage der Rezitative, die Plastizität der Chöre und schließlich die Einbindung von bekannten Chorälen gehen unmittelbar auf den Einfluss des Thomaskantors zurück. Und doch schildert Mendelssohn das Leben des Apostel Paulus in dem ihm ureigenen Tonfall und zeigt sich dabei gleichermaßen als Meister des Dramatischen und Schöpfer einer scheinbar unendlichen Melodik. Der Maxchor Düsseldorf führt den Paulus am Sonntag, 24. November, um 17 Uhr in der Maxkirche, Schulstraße 15, auf. Als Solisten sind Anke Krabbe (Sopran), Katharina von Bülow (Mezzosopran), Corby Welch (Tenor) und Markus Marquardt (Bass) zu Gast. Es spielt das Orchester der Maxkirche unter der Leitung von Markus Belmann. Tickets zum Preis von 20 Euro (ermäßigt 15 Euro) sind im Pastoralbüro, Stiftsplatz 7, im Foyer des Maxhauses, Schulstraße 11, sowie online unter www.musik-maxkirche.de und an der Abendkasse, ab 17.15 Uhr erhältlich.

„Mit Kindern trauern“

Eller. Zum Thema „ Mit Kindern trauern“ findet am Montag, 25. November, um 19.30 Uhr ein Elternabend mit Pfarrer Friedhelm Kronenberg und Pastoralreferentin Judith Nieder im Familienzentrum Eller-Lierenfeld, Alt-Eller 31a, statt.

Treffen des Literaturkreises Lichtenbroich

Lichtenbroich. Der Literaturkreis Lichtenbroich trifft sich das nächste Mal am Montag, 25. November, um 20 Uhr in der Bücherei St. Maria Königin, Krahnenburgstraße 3a. Besprochen wird: „Vom Ende der Einsamkeit“ von Benedict Wells. Der Literaturkreis trifft sich regelmäßig einmal im Monat. Die Teilnahme ist kostenlos und offen für alle, die gerne lesen und sich mit Gleichgesinnten austauschen wollen. Im Dezember findet kein Literaturkreis statt.

Ausruhen bei Gott

Oberkassel. „Ausruhen bei Gott“ heißt es am Montag, 25. November, von 20.30 bis 22 Uhr in der Kirche St. Antonius an der Luegallee. Gemeindemitglieder laden alle Interessierten im Rahmen der stadtweiten missionarischen Kampagne **#himmelsleuchten** zum gemeinsamen Gebet ein. Diese Zeit der Stille wird immer wieder von modernen und eingängigen Kirchenliedern unterbrochen, eine gute und schöne Abwechslung. Ab 21.30 Uhr steht ein Priester für persönliche Gespräche oder auch der Spendung des Beichtsakramentes zur Verfügung. Um 22 Uhr schließt die Anbetung mit der Spendung des eucharistischen Segens.

Autorenlesung in St. Bonifatius

Bilk. Die Bücherei von St. Bonifatius lädt zu einer Autorenlesung mit dem Düsseldorfer Schriftsteller Klaus Stickelbroeck ein. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 26. November, um 19.30 Uhr im Pfarrsaal von St. Bonifatius, Fleher Straße, statt. Eintrittskarten zum Preis von fünf Euro gibt es in der Bücherei oder ab 19 Uhr an der Abendkasse.

KATHOLISCHE KIRCHE DÜSSELDORF

Sabine Polster
Pressereferentin
Citadellstraße 2
40213 Düsseldorf

Telefon: 0211 / 90 10 228
Handy: 0173 / 27 18 497
Fax: 0211 / 90 10 222

Mail: polster@katholisches-duesseldorf.de
Web: www.katholisches-duesseldorf.de

#himmelsleuchten
Eine Kampagne der Katholischen Kirche in Düsseldorf

Web: www.himmelsleuchten-duesseldorf.de
Facebook: www.facebook.com/himmelsleuchtenduesseldorf/